

Jahresprognose wieder voll erfüllt – ein weiteres starkes Jahr

Joe Kaeser und Ralf P. Thomas
Jahrespressekonferenz zum Geschäftsjahr 2018
München, 8. November 2018

Hinweise und Anmerkungen zu zukunftsgerichteten Aussagen

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen.

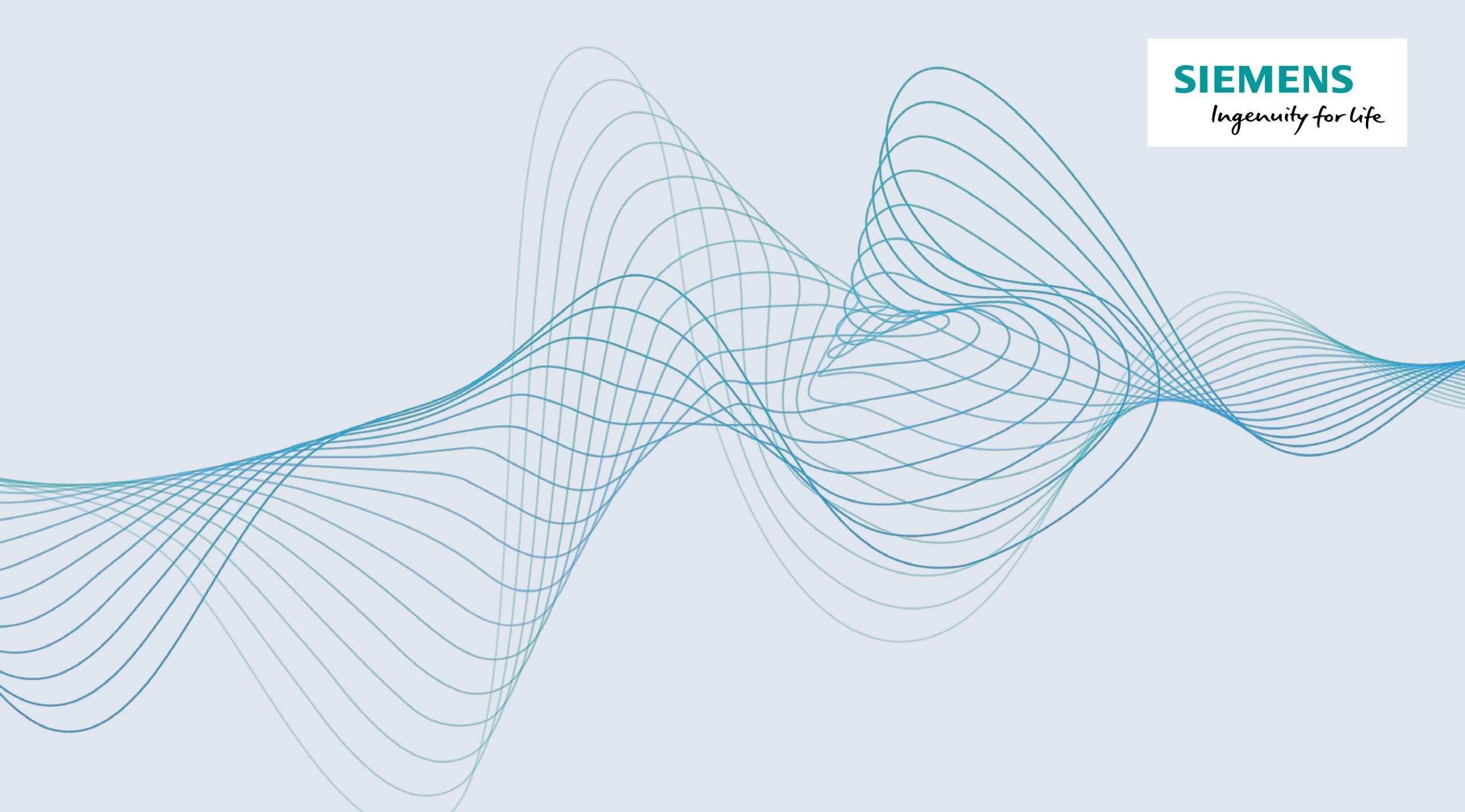
Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Siemens-Managements, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die in Veröffentlichungen – insbesondere im Abschnitt Risiken des Geschäftsberichts – beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen nicht eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind.

Siemens übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.

Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Dokumenten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Alle Angaben sind vorläufig.

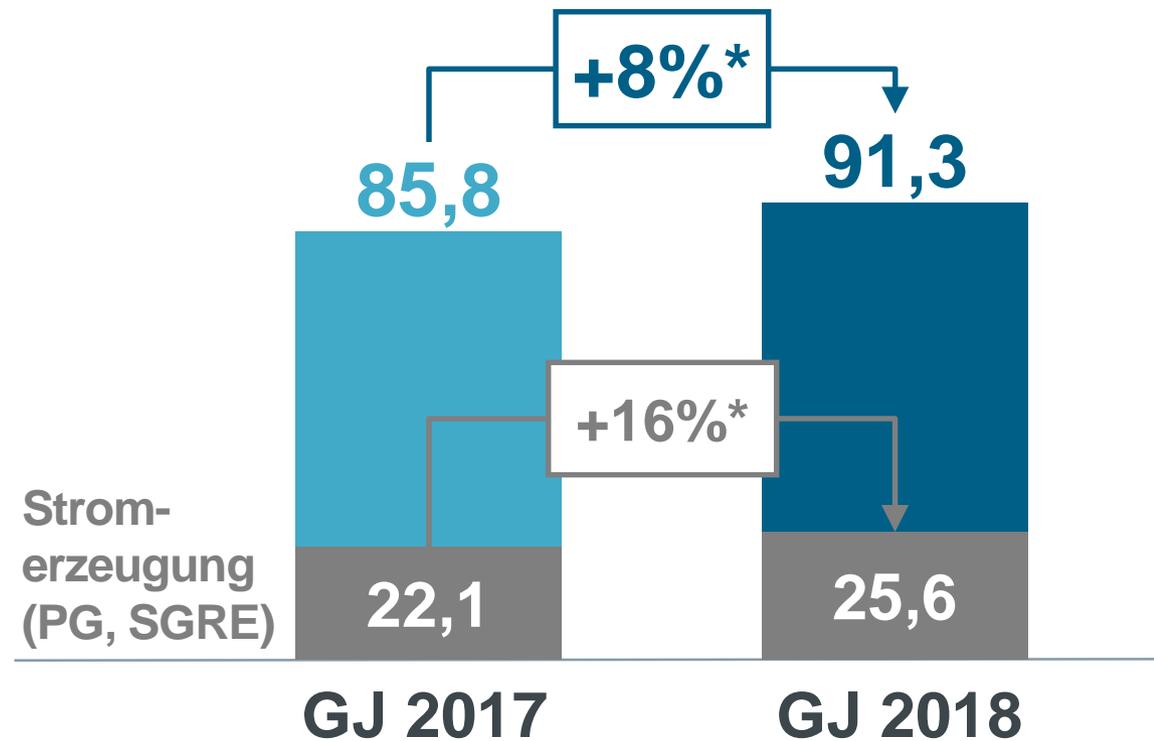
The background of the slide is a light blue gradient. Overlaid on this are several layers of thin, teal-colored lines that form a complex, wavy pattern. These lines flow from left to right, creating a sense of motion and depth. The lines are most densely packed in the center and become more sparse towards the edges.

SIEMENS
Ingenuity for life

Wachstumskurs setzt sich im Geschäftsjahr 2018 fort

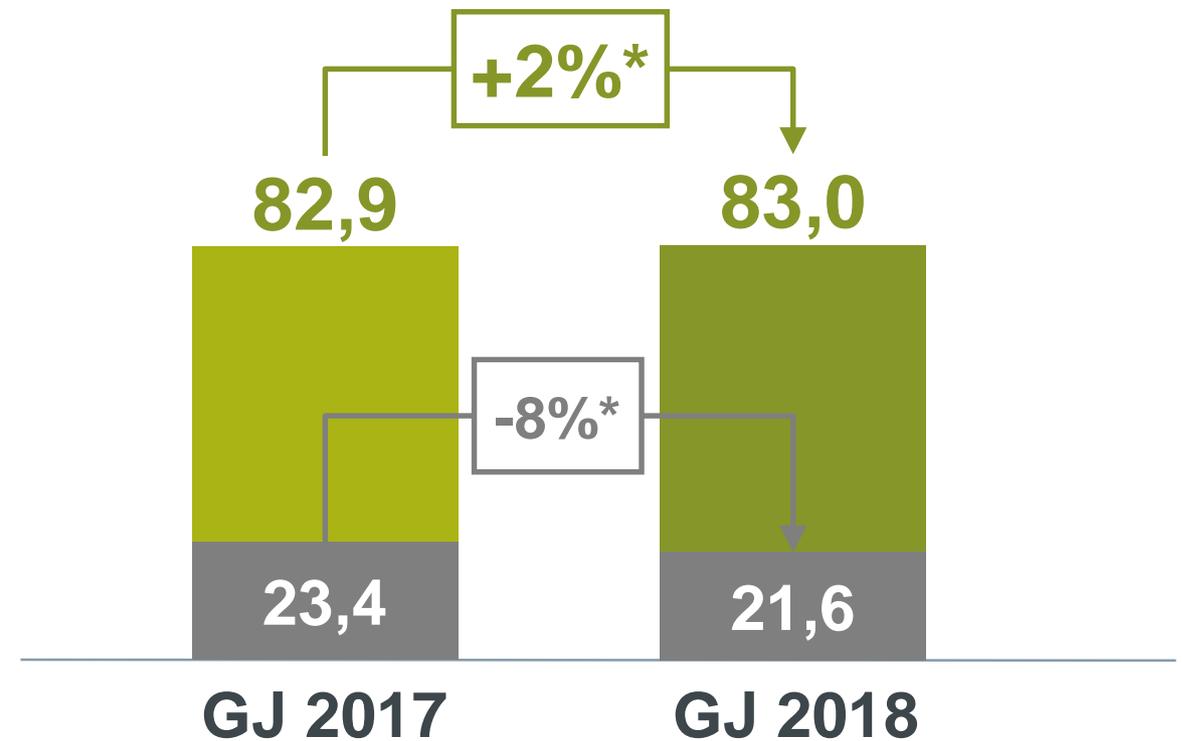
Auftragseingang

in Mrd. Euro



Umsatz

in Mrd. Euro

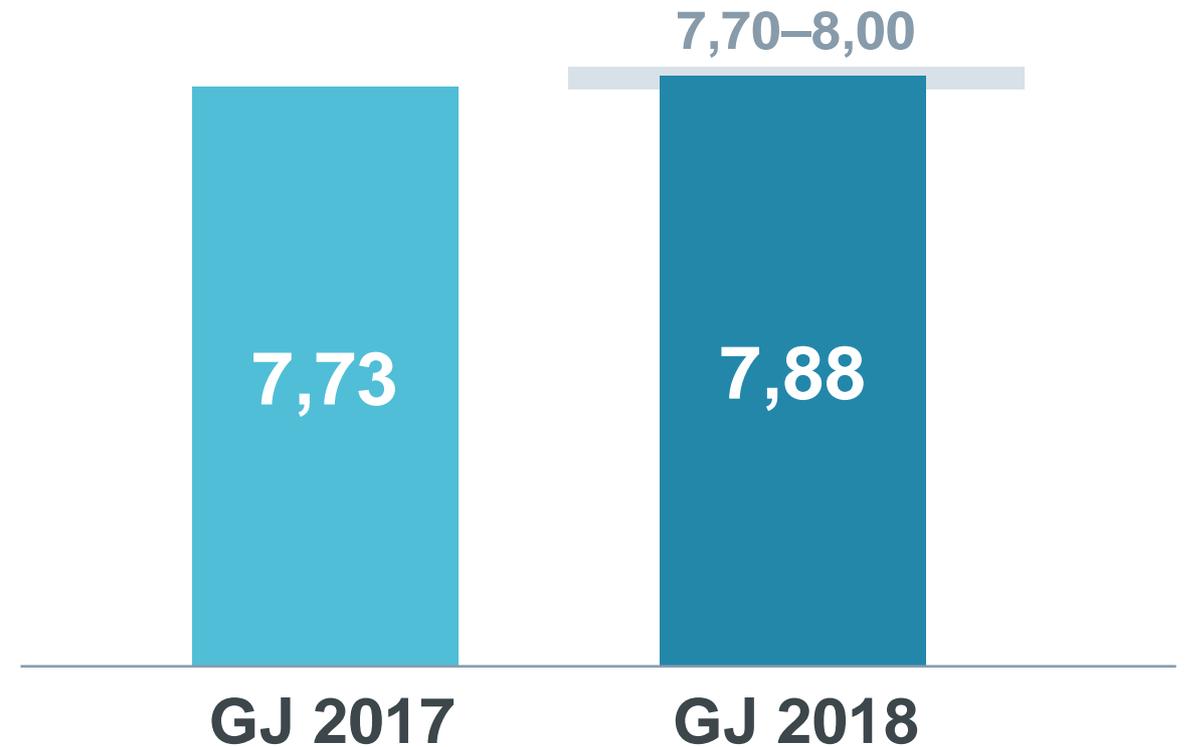
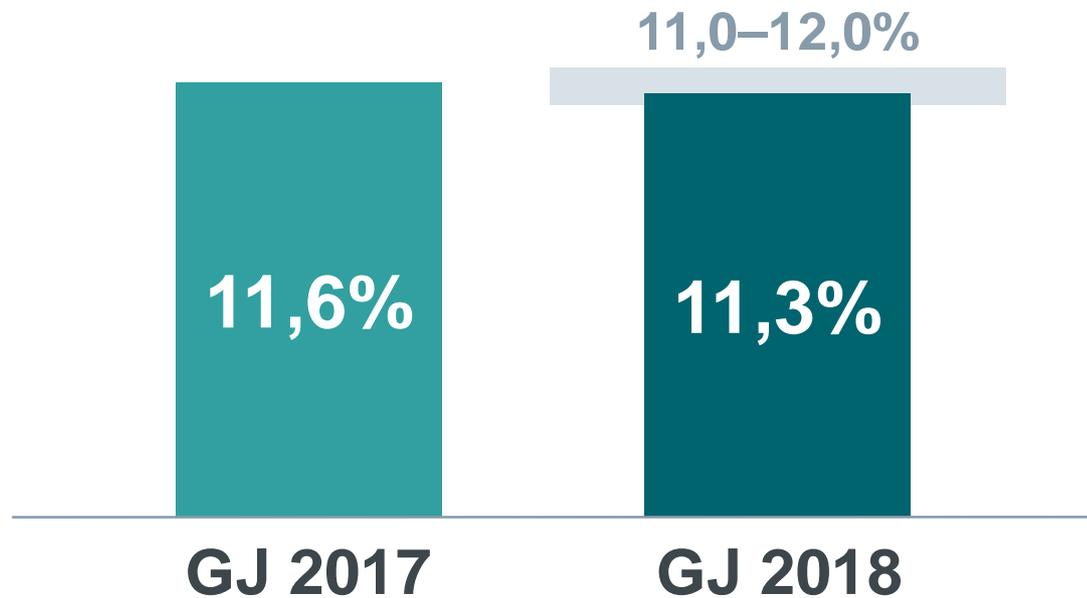


* Auf vergleichbarer Basis, bereinigt um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte

Profitabilität weiter auf hohem Niveau

Ergebnismarge Industrielles Geschäft*

Ergebnis je Aktie* in Euro



* Exklusive Aufwendungen für Personalrestrukturierung

Angehobene Jahresprognose für das Geschäftsjahr 2018 in jedem Punkt erfüllt

	Prognose für GJ 2018	Ist-Werte für GJ 2018	Erfüllt?
Umsatz	Leichtes Wachstum	+2%	
Book-to-bill	Größer als 1	1,10	
Ergebnismarge Industrielles Geschäft*	11–12%	11,3%	
Ergebnis je Aktie*	7,70–8,00 Euro	7,88 Euro	

* Exklusive Aufwendungen für Personalrestrukturierung

MEMBER OF

Dow Jones Sustainability Indices

In Collaboration with RobecoSAM 



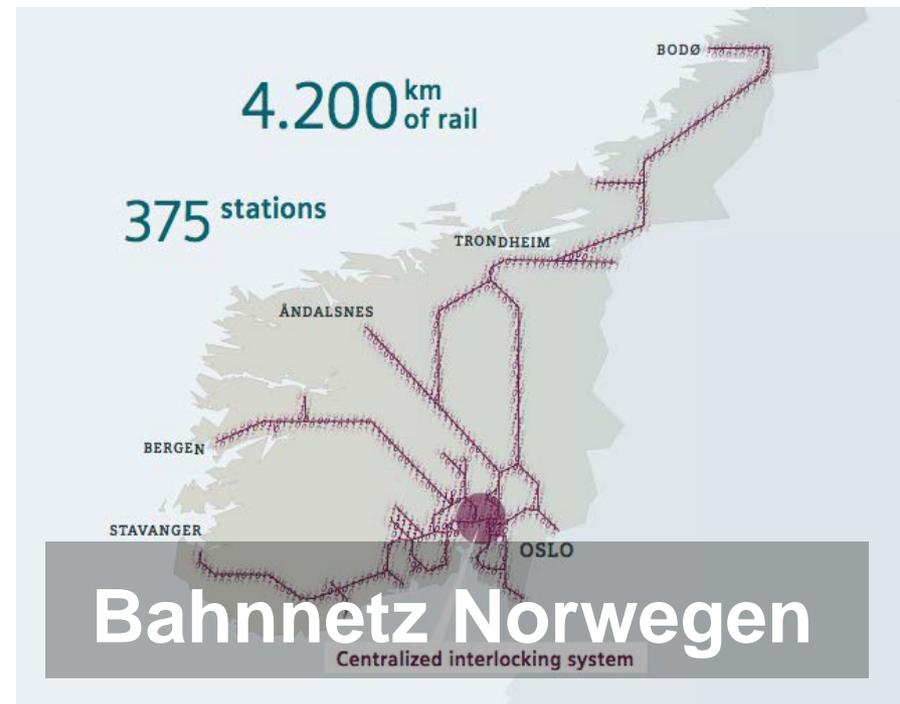
Megaprojekt in Ägypten



IPO Siemens Healthineers



Charter of Trust



Marktführerschaft in der Industriellen Digitalisierung ausgebaut

Softwaregeschäft Digital Factory

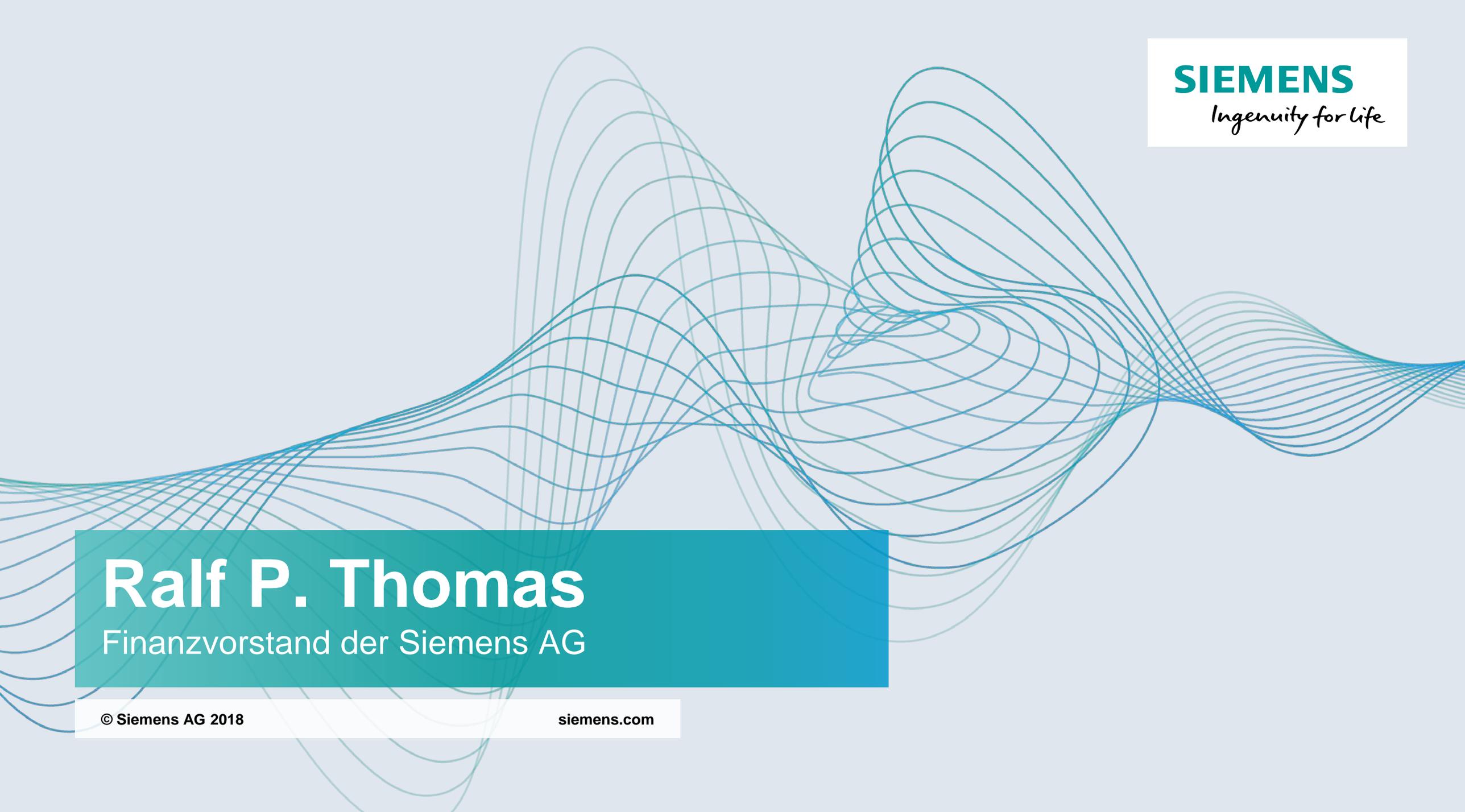
Umsatz in Mrd. Euro



- Partnerschaft zwischen **Boeing und Mentor**
- Übernahme von **Mendix** zum 1. Oktober abgeschlossen
- Zusammenarbeit mit **Bentley Systems** ausgebaut
- Mehr als **60 digitale Produkte und Services** bei **Power Generation Services**
- **Building Technologies** stärkt IoT-Kompetenzen



- **57 MindSphere Application Centers**
- Ca. **1,4 Millionen „connected assets“**, über **250 Apps und Services**
- Mehr als **500 Kunden**; über **200 Partner**
- Leuchtturmprojekt in **Singapur**: Bessere Verfügbarkeit des Nahverkehrssystems



Ralf P. Thomas

Finanzvorstand der Siemens AG

Das 4. Quartal – Starker Abschluss des Geschäftsjahres 2018

Auftragseingang steigt dank
Mobility, Digital Factory,
Power and Gas und Siemens
Healthineers

+5%*



Beschleunigtes
Umsatzwachstum

+5%*



Ergebnismarge des
Industriellen Geschäfts
steigt um 100 Bp.

11,3%**



Ergebnis je Aktie sinkt,
bedingt durch Steuereffekte
und Restrukturierung

0,69 Euro



Free Cash Flow steigt auf
3,3 Mrd. Euro

+38%



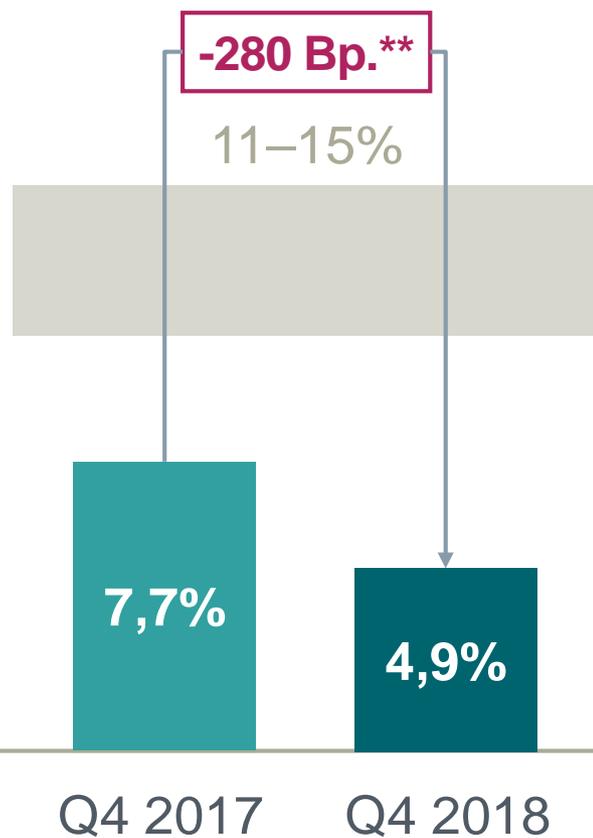
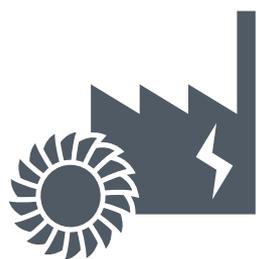
Gesunde **Kapitalstruktur**:
Ind. Nettoverschuldung /
EBITDA

0,4x



Ergebnismarge*

Power and Gas

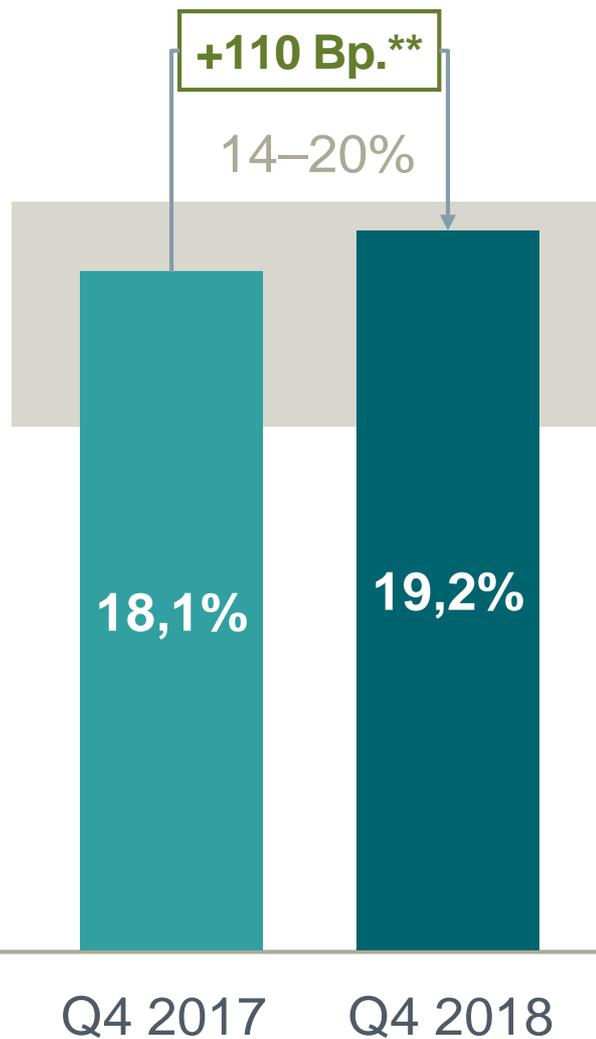


* Exklusive Aufwendungen für Personalrestrukturierung

** Basispunkte

Ergebnismarge*

Digital Factory

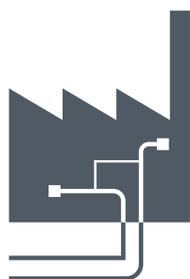


* Exklusive Aufwendungen für
Personalrestrukturierung

** Basispunkte

Ergebnismarge*

Process Industries and Drives

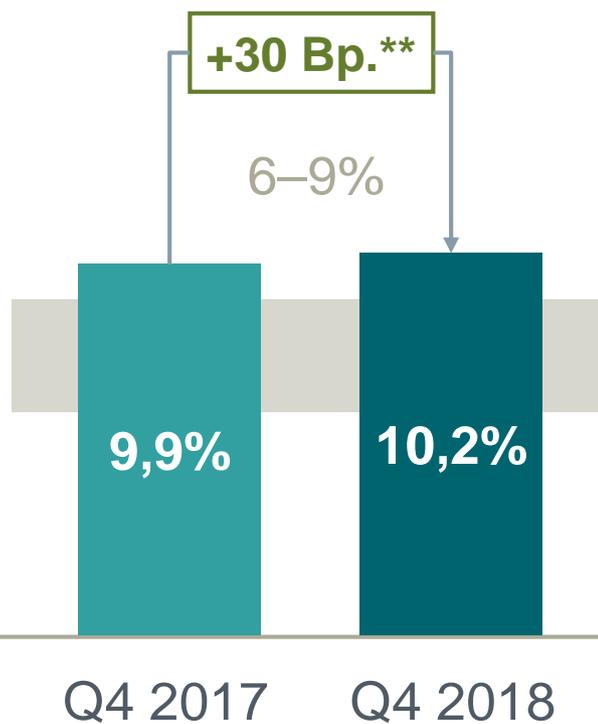


* Exklusive Aufwendungen für
Personalrestrukturierung

** Basispunkte

Ergebnismarge*

Mobility



* Exklusive Aufwendungen für Personalrestrukturierung

** Basispunkte

Stringente Projektumsetzung und verbessertes Risikomanagement zahlen sich aus

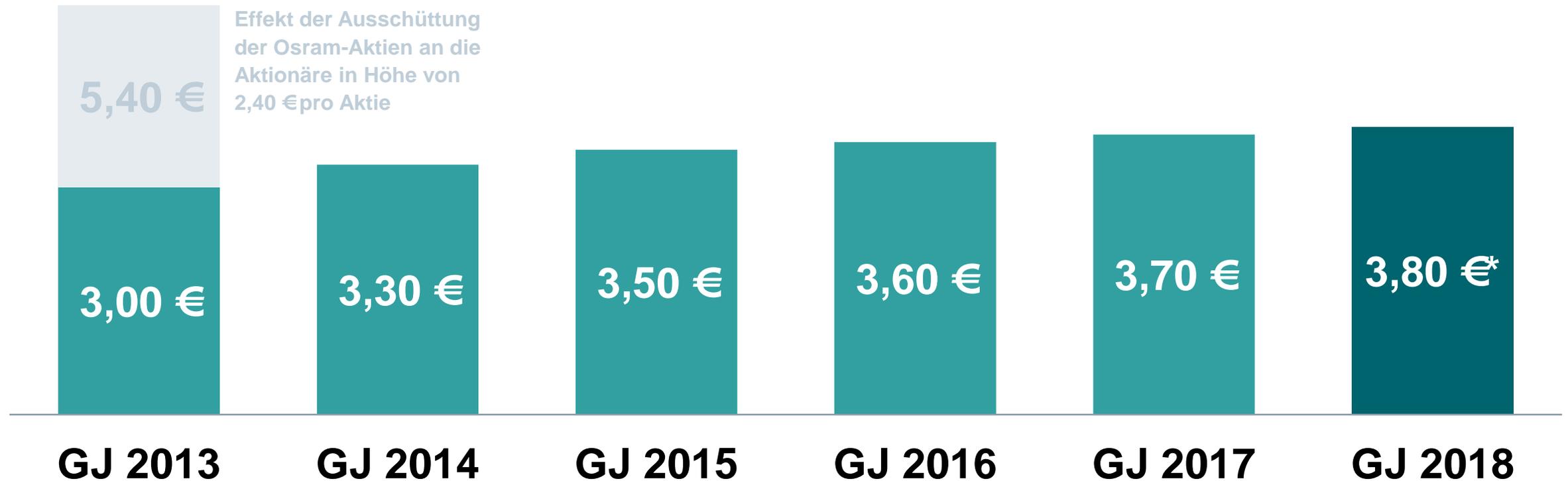
Projektbelastungen

in Mrd. Euro

Ø GJ 2007–2015	~ -0,7
GJ 2016	Kein negativer Nettoeffekt
GJ 2017	~ -0,2
GJ 2018	Kein negativer Nettoeffekt

Dividende steigt das fünfte Jahr in Folge Ausgelegt auf Langfristigkeit und Verlässlichkeit

Ausschüttungsquote: 40–60% des Nettogewinns



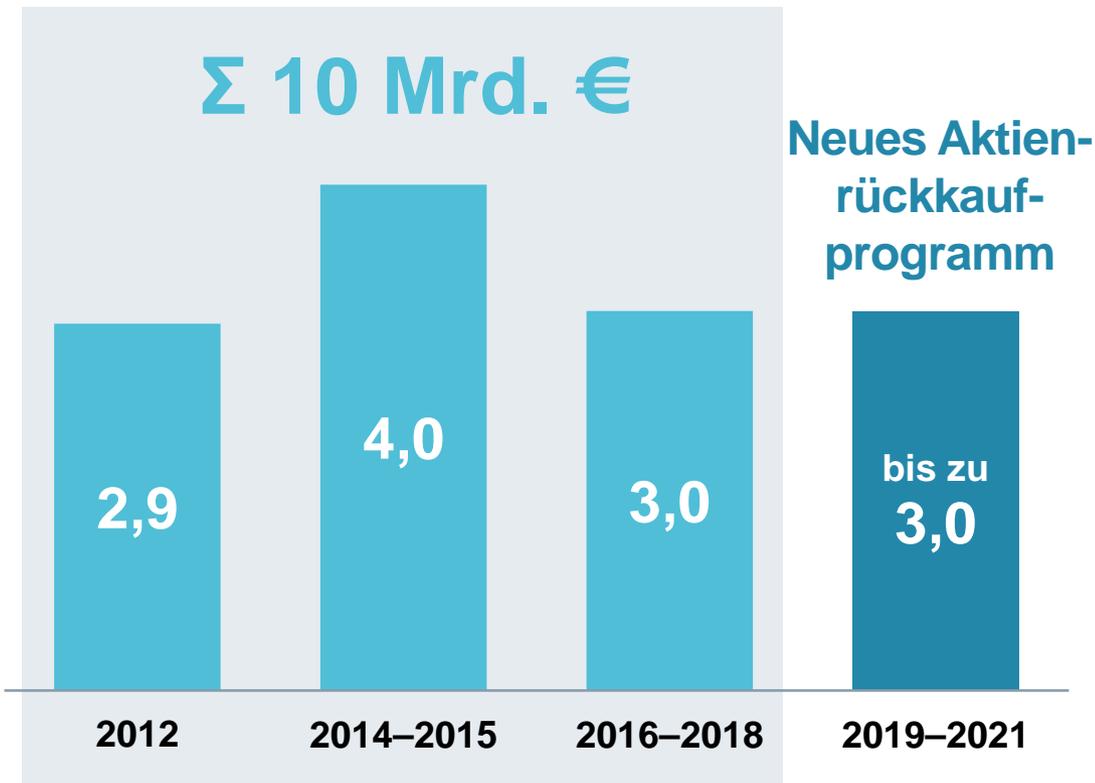
* Vorschlag an die Hauptversammlung

Erfolgreiches Aktienrückkaufprogramm wird fortgesetzt

Mehr als 300.000 Mitarbeiteraktionäre

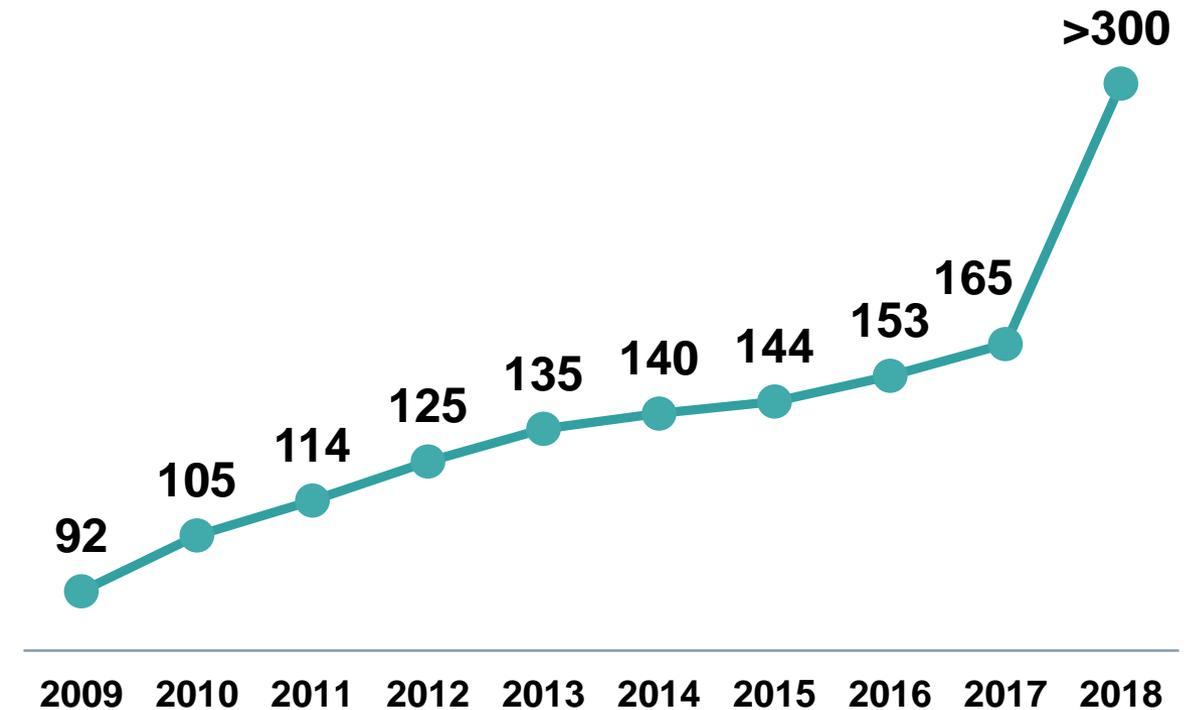
Aktienrückkaufprogramme

in Mrd. Euro



Zahl der Mitarbeiteraktionäre

in Tausend



Annahmen für den Ausblick des Geschäftsjahres 2019



Makroökonomisches Umfeld

Keine materiellen Auswirkungen durch geopolitische Risiken und makroökonomische Faktoren auf unsere Geschäfte



Preisdruck

2–3% des Umsatzes; Stabilität bei kurzzyklischen Geschäften; anhaltender Preisdruck in Stromerzeugungsgeschäften



Personalkosten

Anstieg um 3–4%



CAPEX

Deutlicher Anstieg im Vergleich zum Geschäftsjahr 2018

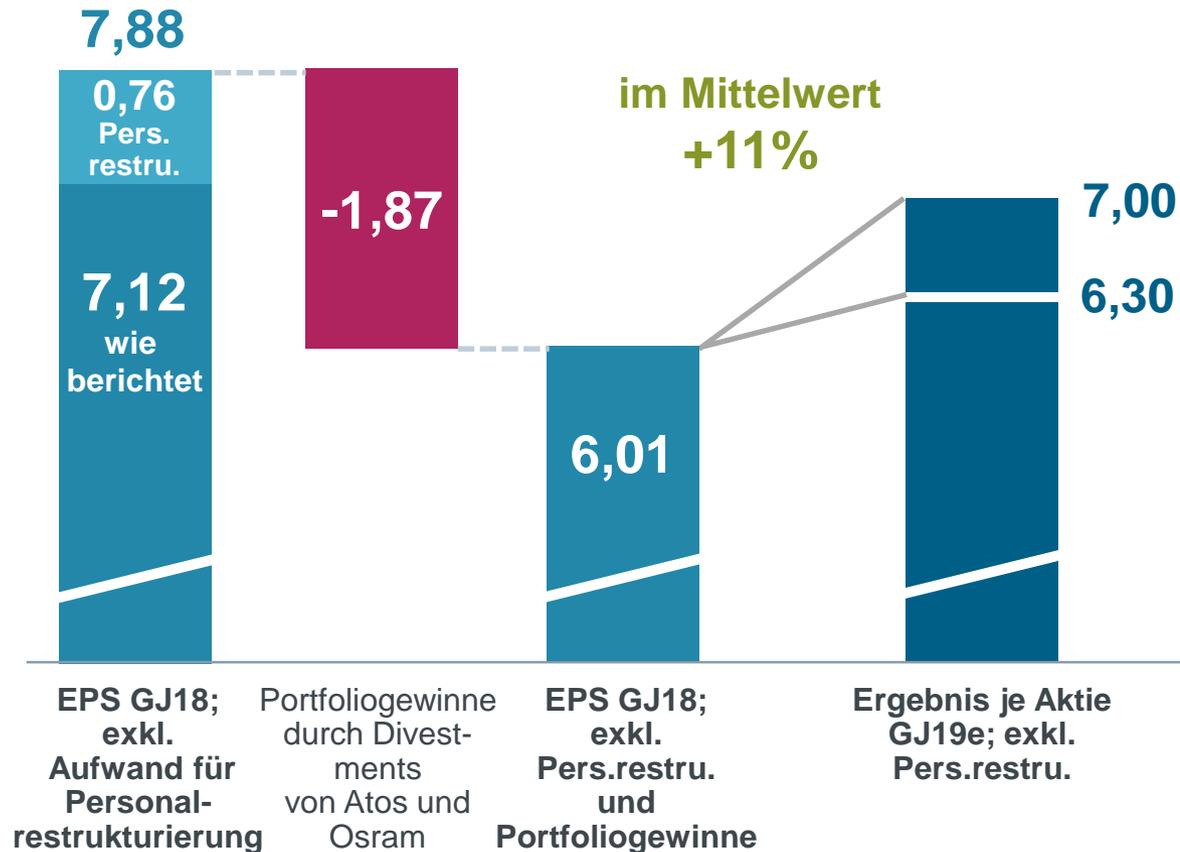


Währungseffekte

Negative Währungseffekte, v.a. durch Umrechnungseffekte unserer Geschäfte in Schwellenländern

Ausblick für das Geschäftsjahr 2019

Ergebnis je Aktie (EPS) in Euro



Wir erwarten ein **weiterhin günstiges Marktumfeld**, mit **begrenzten Risiken aus geopolitischen Unsicherheiten**, insbesondere für unsere **kurzyklischen Geschäfte**.

Für das Geschäftsjahr 2019 erwarten wir **ein moderates Wachstum der Umsatzerlöse**, bereinigt um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Außerdem gehen wir davon aus, mit einem über den Umsatzerlösen liegenden Auftragseingang ein **Book-to-Bill-Verhältnis von über 1** zu erreichen.

Für unser **Industrielles Geschäft** (in seiner gegenwärtigen organisatorischen Struktur) erwarten wir eine **Ergebnismarge von 11,0% bis 12,0%**, ohne Berücksichtigung von Aufwendungen für Personalrestrukturierung.

Ferner gehen wir davon aus, ein **unverwässertes Ergebnis je Aktie** (für den Gewinn nach Steuern) **innerhalb einer Bandbreite von 6,30 Euro bis 7,00 Euro** zu erreichen (ebenfalls bereinigt um Aufwendungen für Personalrestrukturierung).

Von diesem Ausblick sind Belastungen aus rechtlichen und regulatorischen Themen ausgenommen. Ebenso ausgenommen sind Ergebnisse, die nach Abschluss der Zusammenlegung unseres Mobilitätsgeschäfts mit Alstom SA entstehen. Den Abschluss der Transaktion erwarten wir in der ersten Hälfte des Kalenderjahrs 2019.



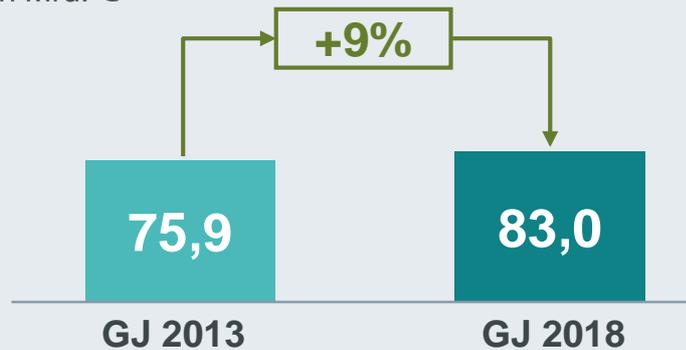
Joe Kaeser

Vorstandsvorsitzender der Siemens AG

Wir haben mit Vision 2020 viel erreicht

Umsatz

in Mrd. €



Auftragseingang

in Mrd. €



Auftragsbestand

in Mrd. €



Ergebnis*

in Mrd. €



Marge Ind. Geschäft**

in %

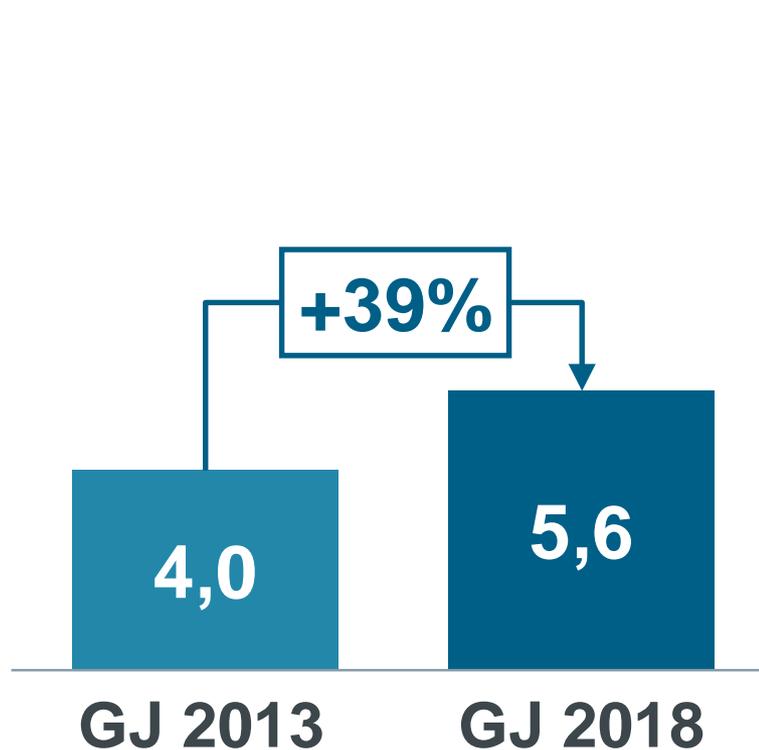


Deutlicher Anstieg bei **Mitarbeiterzufriedenheit** (interne Befragung) und **Kundenzufriedenheit** (Net Promoter Score) seit 2013

...und wir haben viel in die Zukunft investiert

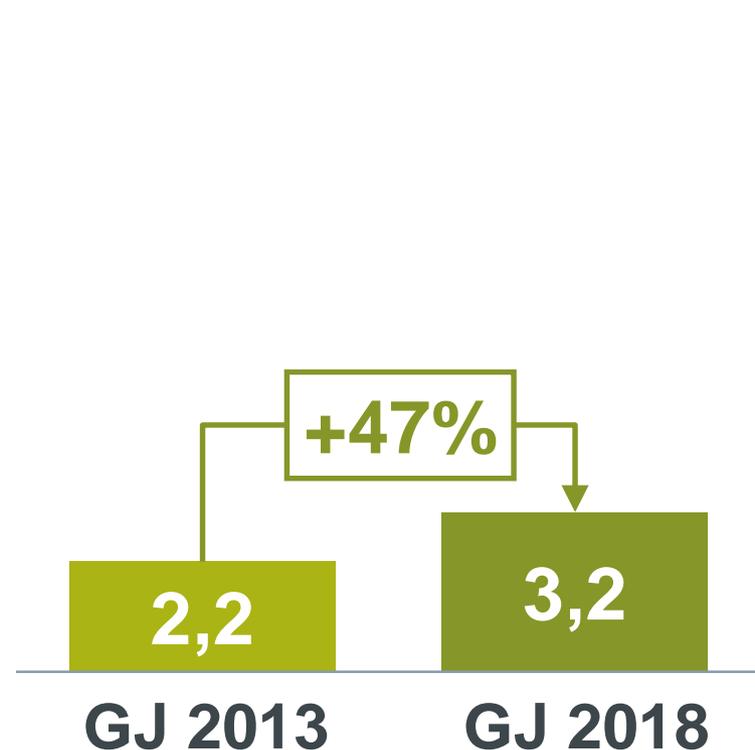
Forschung und Entwicklung weltweit

in Mrd. Euro



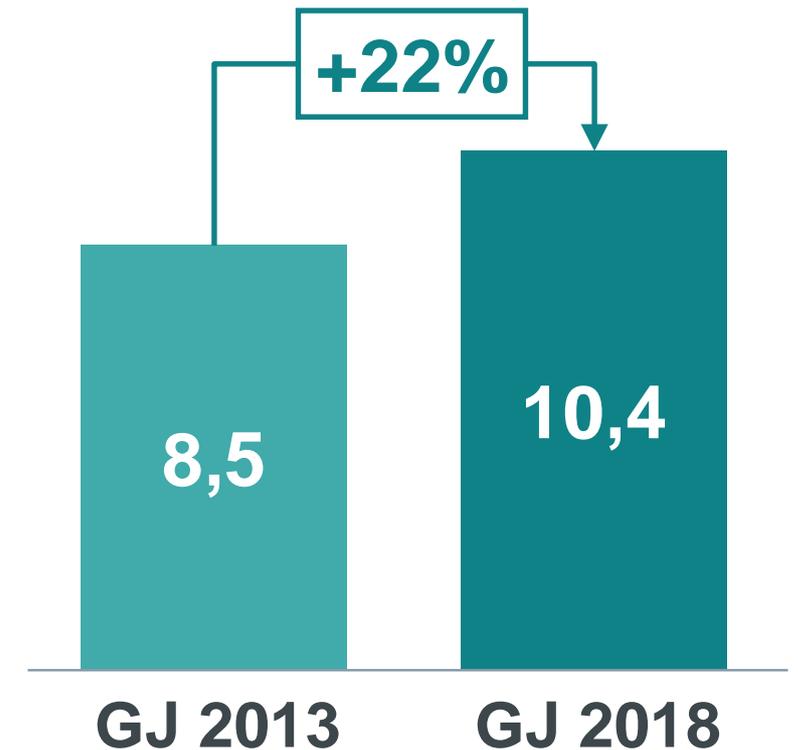
Investitionen (CAPEX) weltweit

inkl. Leasingverträgen; in Mrd. Euro



Vertriebsaufwendungen weltweit

in Mrd. Euro



...und deshalb heben wir die Messlatte an

Operating Companies

Gas and Power



Zielmarge²
8–12%

Smart Infrastructure



Zielmarge²
10–15%

Digital Industries



Zielmarge²
17–23%

Strategic Companies

SIEMENS ALSTOM¹



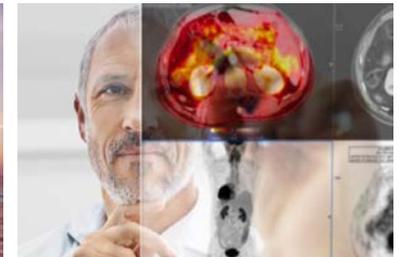
Zielmarge^{2 3}
8–12%

SIEMENS Gamesa
RENEWABLE ENERGY



Zielmarge^{2 3}
7–11%

SIEMENS Healthineers



Zielmarge^{2 3}
17–21%

¹ Vorbehaltlich behördlicher Genehmigung ² Ziele "over the cycle" ³ Siemens-Erwartung

Vision 2020+

Fokus

**Verantwortungs-
bewusstsein**

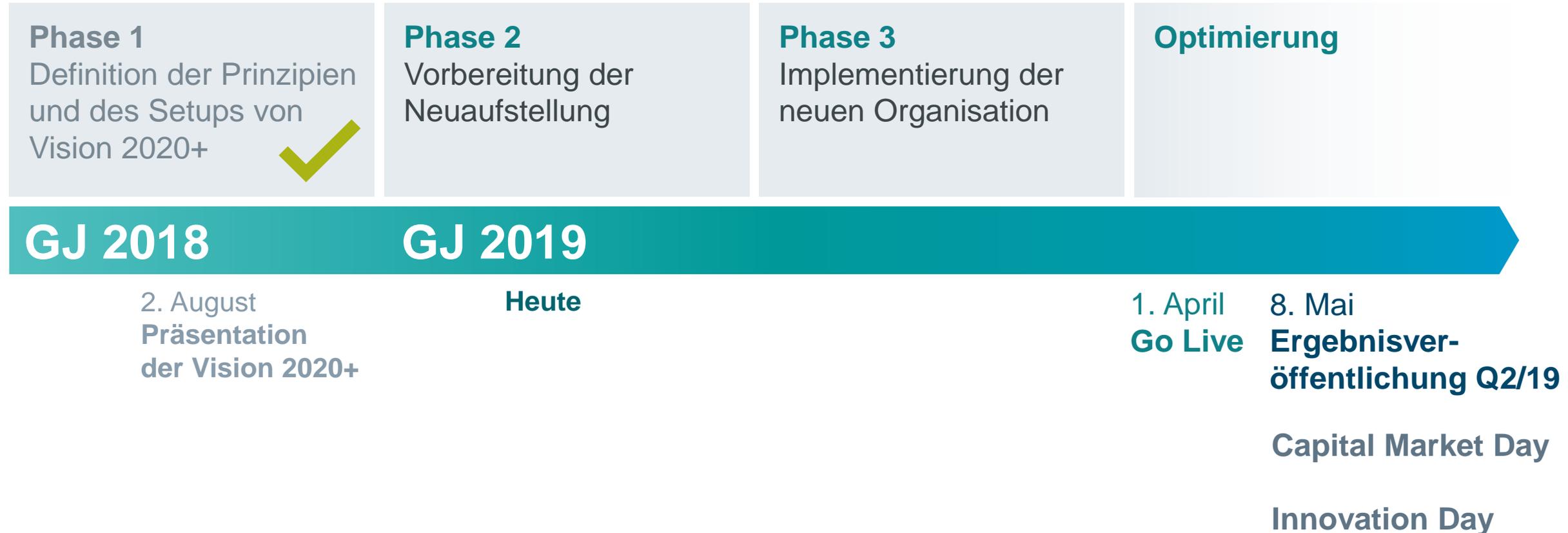
Anpassungsfähigkeit

Unternehmerische Freiheit nutzen
und Branchenbester sein

Eigenständig entscheiden
und verantwortlich handeln

Entschlossenes, schnelles Handeln
im digitalen Zeitalter

Implementierung der Vision 2020+ läuft planmäßig „Go Live“ am 1. April 2019



Fragen & Antworten

Joe Kaeser, Vorstandsvorsitzender
Ralf P. Thomas, Finanzvorstand

Siemens Presse-Ansprechpartner

SIEMENS
Ingenuity for life

Finanz- und Wirtschaftspresse

Robin Zimmermann	+49 89 636-22804
------------------	------------------

Philipp Encz	+49 89 636-32934
--------------	------------------

Felix Sparkuhle	+49 89 636-35180
-----------------	------------------

Richard Speich	+49 89 636-30017
----------------	------------------

Wolfram Trost	+49 89 636-34794
---------------	------------------

Internet:	www.siemens.com/presse
-----------	--

E-Mail:	press@siemens.com
---------	--

Telefon:	+49 89 636-33443
----------	------------------

Fax:	+49 89 636-35260
------	------------------